

DASSOZ

Dachverband sozial- und sonderpädagogischer
Organisationen Kanton Zürich


krisenintervention schweiz

AUSWEGE?!

Kinder und Jugendliche im Ausnahmezustand
Umgang mit Eskalationen



Tagung DASSOZ in Zusammenarbeit mit
Krisenintervention Schweiz

Freitag, 9.9.2022
Alte Kaserne Winterthur

EINLADUNG ZUR TAGUNG

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen von DASSOZ, der Tagungsverantwortlichen und der mitwirkenden Organisationen lade ich Sie ganz herzlich ein zur Fachtagung 2022. Sie widmet sich einer Thematik, die seit einigen Jahren im pädagogisch-psychologischen wie auch im medizinisch-psychiatrischen Bereich zusehends an Bedeutung gewinnt, nicht zuletzt auch im Kontext des Lockdowns.

Es geht um die steigende Zahl von Kindern und Jugendlichen mit verstörenden Verhaltensweisen und nachhaltigen psychischen Problemen. Es ist eine Entwicklung, welche die entsprechenden Fachleute vor vielerlei Fragen stellt:

Worauf beruhen diese Störungen und wie manifestieren sie sich? Wie kann oder muss die progrediente Entwicklung verstanden werden? Wie gehen wir damit um, auf fachlicher und gesellschaftlicher Ebene? Was lösen eskalierende Verhaltensprobleme und psychische Störungen bei den Betroffenen und ihrem Umfeld aus? Was bedeuten sie für unseren fachlichen Diskurs und die bestehenden institutionellen Angebote? Braucht es neue Zugangsweisen und Angebote? Welche gesellschaftlichen Fragen und Antworten stehen im Raum?

Diese Fragen werden an der Fachtagung nicht abschliessend beantwortet. Sie werden aber gestellt und diskutiert, dies mit einer Auswahl von Expertinnen und Experten, die aus einem reichen Wissens- und Erfahrungsschatz schöpfen können.

Aber auch wir alle, die direkt oder indirekt mit diesen Kindern und Jugendlichen zu tun haben, sind aufgefordert, unsere Erfahrungen und Zugangsweisen einzubringen. Nur so lassen sich neue gemeinsame Perspektiven gewinnen; nicht nur als Zuhörende, auch als Fachpersonen!

Ziel ist, dass diese Fachtagung wichtige Impulse in unseren beruflichen Alltag, in die Amtsstellen und in die Politik einbringt.

Machen Sie mit!

René Albertin, Präsident DASSOZ

PROGRAMM

09.00 **Kreative Einstiegsrunde**

Ladina Spiess, Jonas Raeber

09.10 **Begrüssung und Einführung**

René Albertin, Präsident DASSOZ

09.15 **NeuroDeeskalation**

Peter Kraus

NeuroDeeskalation ist eine Methode, welche die Erkenntnisse der Neurobiologie, Bindungstheorie, Traumatheorie und Körperpsychotherapie auf den Spezialfall Eskalation anwendet. Sie bietet Methoden und Werkzeuge, die in der unmittelbar eskalierenden Situation zur Stabilisierung und Deeskalation beitragen und den Kontakt aufrechterhalten, aber auch Wege eröffnen, um Beziehung zu gestalten, insbesondere zu Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und herausfordernden Verhaltensweisen.

10.10 **Interview mit Betroffenen**

Zwei Sozialpädagoginnen kommen zu Wort

10.40 **Pause**

11.00 **Schutzgebiet für Kinderseelen**

Umgang mit psychisch kranken Kindern und Jugendlichen im pädagogischen Alltag

Monika Biener, Marita Brümmer

Psychisch kranke Kinder und Jugendliche sind für Eltern und professionelle Fachpersonen zeitweise unberechenbar, unerreichbar, unbeeinflussbar. Andererseits sind sie liebenswert,

klug, kreativ und haben ähnliche Bedürfnisse und Wünsche wie Gleichaltrige. Im Alltag zeigen sie aber auch verschiedene Verhaltensauffälligkeiten und Besonderheiten, die ihre Mitmenschen an ihre Grenzen bringen können.

Im Vortrag geht es darum, wie man den Alltag, den Umgang und die Umgebung in der stationären Jugendhilfe so gestalten kann, dass psychisch kranke Kinder und Jugendliche sich möglichst positiv entwickeln können.

Der Vortrag besteht aus einem Wechsel von Theorieteilen und Videobeispielen aus dem Alltag von Wohngruppen, so dass die Zuhörer:innen sich ein Bild machen können, wie man psychisch kranke Kinder und Jugendliche im Alltag professionell unterstützen kann.

12.30 **Mittagessen Stehlunch**

13.45 **5 Themenblöcke Erster Durchgang, 50 Min.**

14.50 **5 Themenblöcke Zweiter Durchgang, 50 Min.**

15.50 **Kreative Schlussrunde**

Marianne Bauhofer, René Albertin, Jonas Raeber

16.30 **Schluss der Tagung**

THEMENBLÖCKE

A NeuroDeeskalation

Peter Kraus

Vorstellung und Veranschaulichung der NeuroDeeskalation anhand von praktischen Beispielen und Übungssequenzen mit inhaltlichen Schwerpunkten.

B «Praxiskoffer», gefüllt mit Methoden für den pädagogischen Alltag

Monika Biener, Marita Brümmer

Den Teilnehmer:innen wird das Thema praxisnah, mit Methoden zum Anfassen, Ausprobieren, Schauen, Staunen und Lachen vermittelt.

C Selbstregulation

Gabriela Sigg

Selbstkontrolle ist das Geheimnis der Deeskalation: ein Zitat von Haim Omer, Begründer des Konzeptes der Neuen Autorität. Wir erforschen und erproben, wie wir uns in herausfordernden Situationen selbst regulieren und dadurch deeskalierend wirken können.

D Therapeutische Wohnschulgruppe (TWSG): Zwischen der stationären Psychiatrie und dem Schulinternat

Albert Neukom

Einblick in das Konzept der TWSG Typus A. Erfahrungsberichte von Möglichkeiten und Grenzen mit traumatisierten und psychisch früherkrankten Kindern und Jugendlichen. Weitere Aspekte sind die Arbeit mit deren Herkunftssystemen sowie die Ermutigungsarbeit in der Führung der Mitarbeitenden.

E Krisenintervention auf institutioneller Ebene

Franz Holderegger

Welche Fürsorgepflicht und Verantwortung haben die Arbeitgebenden und Vorgesetzten? Welche Unterstützung(en) wünschen sich Mitarbeitende bei überhitzten Situationen? Was hat sich bewährt? Fall- und Praxisbeispiele werden beleuchtet und diskutiert.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

VORMITTAG

Peter Kraus
Ressourcenreich, Graz

*Fachkrankenpfleger für Psychiatrie,
Trainer NeuroDeeskalation.
Lehrauftrag am Institut für Verhaltens-
therapie Regensburg und an der ost-
bayrischen technischen Hochschule*

Monika Biener
Eylarduswerk, Bad Bentheim

*Diplom-Psychologin, Appr. Psychol.
Psychotherapeutin, App. Kinder- und
Jugendtherapeutin. Traumatherapeutin,
S.A.F.E. Mentorin*

Marita Brümmer
Eylarduswerk, Bad Bentheim

*Video-Home Trainerin, Masterclass
Ausbildnerin SPIN DGVB, Trauma-
pädagogin, S.A.F.E. Mentorin*

NACHMITTAG

Peter Kraus
Ressourcenreich, Graz

Monika Biener/Marita Brümmer
Eylarduswerk, Bad Bentheim

Gabriela Sigg
*sina - systemisches institut für neue
autorität
Sozialarbeiterin FH, Systemische Coach/
Organisationsberaterin BSO*

Albert Neukomm
*TWSG Buechweid Russikon
Leiter spez. Angebote*

Franz Holderegger
*Krisenintervention Schweiz, Geschäfts-
leiter
Dipl. Psychologe FH/SBAP*

TAGUNGSVERANTWORTLICHE

Marianne Bauhofer
*i.A. DASSOZ
Fachstelle Sonderpädagogik, Zollikon*

Lisa Binder
Geschäftsstelle DASSOZ

Regula Hofmann
Vorstand DASSOZ

Franz Holderegger
Krisenintervention Schweiz, Winterthur

Brigitte Kämpfen-Federer
*i.A. DASSOZ
ehem. Co-Leitung Stiftung Monikaheim
Zürich*

Werner Kuster
Vorstand DASSOZ

BEGRÜSSUNG UND VERABSCHIEDUNG

René Albertin
Präsident DASSOZ

MODERATION UND CARTOONS

Ladina Spiess
Jonas Raeber

ANMELDEBEDINGUNGEN

Per E-Mail (lisa.binder@dasso.ch) oder per Karte

Anmeldeschluss 26. August 2022

Abmeldungen

Bis Ende der Anmeldefrist: CHF 25.- für Administration

Bis drei Tage vor Kursbeginn: 50% der Kurskosten

Unter drei Tage vor Kursbeginn: 100% der Kurskosten

Dringende und wichtige Fragen: 079 431 79 65

Kosten

DASSOZ Mitglieder: 210.-*

Andere: 240.-*

Stehlunch: 20.- (Gemüselasagne, Salat, 1 Getränk)

**inkl. Getränke und Pausenverpflegungen*

TAGUNGORT UND ANREISE

Alte Kaserne Kulturzentrum
Technikumstrasse 8
8403 Winterthur
www.altekaserne.winterthur.ch

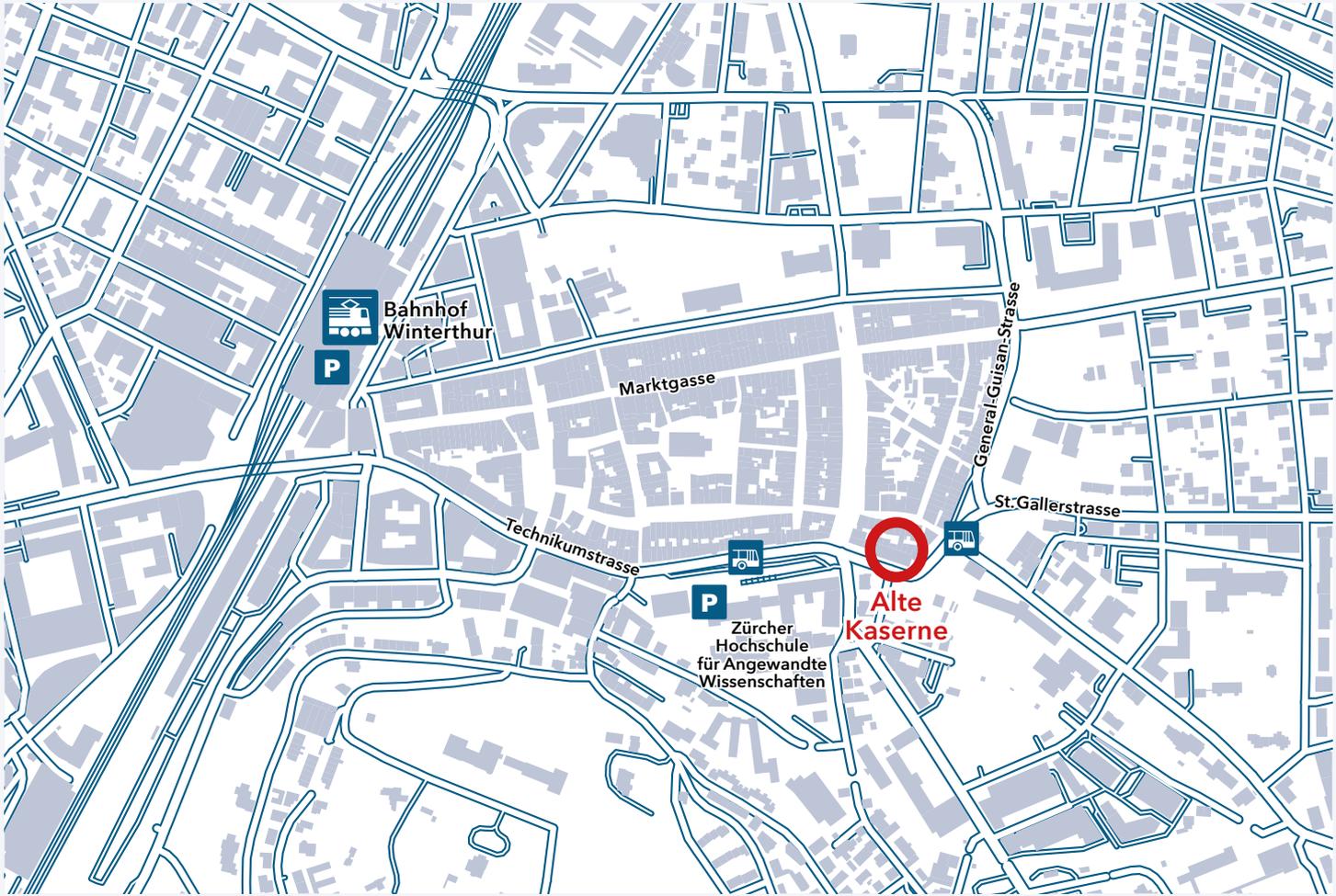
Zu Fuss: 10 Minuten ab Bahnhof Winterthur durch die Altstadt

Öffentlicher Verkehr: Bus Nr. 2 ab Bahnhof Winterthur Richtung
«Seen» bis Haltestelle «Technikumstrasse»

Keine Parkplätze vorhanden. Öffentliche Parkplätze und ein Parkhaus
in unmittelbarer Nähe.



Direkt online anmelden:
anmeldung.dasso.ch



Bahnhof Winterthur
P

Marktgasse

Technikumstrasse

P
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Alte Kaserne

General-Cuisan-Strasse

St. Gallerstrasse